



© Fotolia/pict rider

## EHE UND LEBENSFORM

# Frauenleben sind vielfältig

Frauen leben in einer großen Vielfalt von Lebensformen.

Ob selbstbewusst ohne Partner, verheiratet, mit oder ohne Kinder, geschieden oder nach der Scheidung wiederverheiratet. Frauen entscheiden sich für nichteheliche Lebensgemeinschaften oder leben in gleichgeschlechtlichen Partnerschaften.

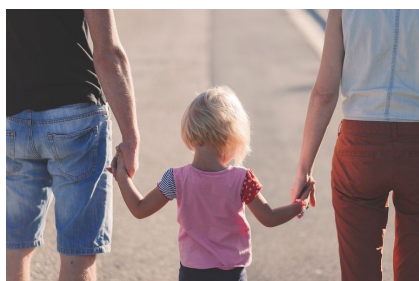
Die kfd stärkt Frauen in ihrer Einzigartigkeit und gibt Heimat, unabhängig davon wie Frauen leben.



### EHE UND LEBENSFORM

#### Ehe

Ehe und Familienleben sind in



### EHE UND LEBENSFORM

#### Familie

Die kfd sieht besonders im



### EHE UND LEBENSFORM

#### Alleinerziehende

Alleinerziehen ist

unserer Gesellschaft ein hoher und unverzichtbarer Wert. Frauen und Männer sollen gleichberechtigt Ehe und Familie leben können. Die kfd tritt für eine Kirche ein, die selbstverständlich die Erfahrung von Trennung und Scheidung in das Leben der Gemeinden und in die Gottesdienste einbringt.

[Mehr](#)



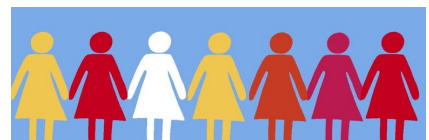
Zusammenhalt der Familie eine verlässliche solidarische Gemeinschaft, wo Glauben und Leben gelernt wird. Hier ist Platz für Kinder, Alte und Kranke; für Krisen, Neuanfänge und Herausforderungen des Schicksals; für behinderte Menschen, für Krankheit und Leiden, für Tod und Sterben.

[Mehr](#)



überwiegend "Frauensache", denn zu 90 Prozent sind es Mütter, die Kinder, Haushalt und Beruf unter einen Hut bringen. Die kfd engagiert sich in der Arbeitsgemeinschaft Interessenvertretung Alleinerziehende (AGIA) und macht sich für die sozialen und wirtschaftlichen Belange sowie Interessen von Alleinerziehenden mit ihren Kindern stark.

[Mehr](#)



## EHE UND LEBENSFORM

### Alleinlebende

Die Zahl der Einpersonenhaushalte nimmt kontinuierlich zu: Inzwischen sind es nahezu 40 Prozent - in Großstädten bereits über die Hälfte. Besonders betroffen sind Frauen. In einem Modellprojekt hat die kfd die Gruppe der allein lebenden Frauen gezielt in den Blick genommen.

[Mehr](#)

## EHE UND LEBENSFORM

### Wiederverheiratete Geschiedene

Trennung und Scheidung zeigen eine gesellschaftliche Realität, die gerade von der Kirche wahrgenommen werden muss. Die kfd setzt sich für eine Kirche ein, in der Frauen und Männer auch nach Trennung und Scheidung vorbehaltlos respektiert und angenommen werden. Geschiedene-  
Wiederverheiratete sollen zudem vom Empfang der

## EHE UND LEBENSFORM

### Vielfältige Lebensformen

Auch in nichtehelichen Lebensgemeinschaften oder gleichgeschlechtlichen Partnerschaften werden christliche Werte wie Liebe, Verbindlichkeit, Treue und Verantwortung gelebt. Die kfd arbeitet in Kirche und Gesellschaft darauf hin, dass Frauen aufgrund ihrer Lebensform nicht mehr ausgegrenzt, gering geschätzt, verletzt oder ausgenutzt werden.

Sakramente nicht mehr  
ausgeschlossen werden.

Mehr

Mehr

---

STAND: 18.01.2018